Presseinformation

31. Mai 2007

Viertelfestival NÖ – Industrieviertel 2007

Programm der ersten Junihälfte

Mit insgesamt 20 Veranstaltungen erweist sich das Programm des Viertelfestivals NÖ – Industrieviertel 2007 in der ersten Junihälfte als äußerst reichhaltig: Den Beginn machen dabei morgen, Freitag, 1. Juni, die Eröffnungsperformance „Kunstverein Baden geöffnet von 0 – 24 Uhr“, die den Ausstellungsraum zum Gegenstand einer Kunstaktion macht, die Eröffnung der Zeitgeschichte-Schau „Geblieben ist dann nur die Autobahn?“ in Sittendorf, der Start der Truck-Art „grenzen los“, bei der - ausgehend vom Schwarzatal – die Seitenwände von Reisebussen zu mobilen Ausstellungsflächen werden, sowie die Uraufführung von „Welt im Ort“ in Pernitz, wo mit Märchen, Liedern und Tänzen ein Tag des kulturellen Austausches gefeiert wird.

Am Samstag, 2. Juni, folgen der Auftakt zur Workshop- und Performance-Reihe „Vielleicht gar nicht so weit voneinander entfernt“ in Bratislava, die erste Präsentation von „Ein Fest für Marie“ in Erinnerung an Marie Jahoda und ihre Studie „Die Arbeitslosen von Marienthal“ in Mannersdorf sowie die Eröffnung der Ausstellung „Hohe Wand - Neue Welt[en]“ über die Errichtung und den Betrieb der 1932 eröffneten Bergstraße auf die Hohe Wand. Dazu kommt ein „Grenzkickerl“ in der Nähe der Grenzstation Berg, bei der ein Fußballspiel im Niemandsland inszeniert wird.

Ab Sonntag, 3. Juni, sorgen in Bad Schönau „Klang-Räder“ für künstlerische Musik- und Fahrerlebnisse; am Mittwoch, 6. Juni, wird in Bad Vöslau die Ausstellung „Heimat/Bild“ eröffnet, die im Anschluss ab Donnerstag, 14. Juni, auch in Heiligenkreuz zu sehen sein wird. Ab 6. Juni baut auch Thierry Robert unter dem Titel „Modul Skulpturen“ in Tattendorf live eine mehrere Quadratmeter große Skulptur aus vorgefertigten Hartschaumkern-Platten; ebenfalls in Tattendorf sowie in Mödling beginnen am Samstag, 9. Juni, in einen Draht-, einen Sozial- und einen Sprachakt unterteilte „Drahtseilakte“. Die Situation von MigrantInnen in Europa ist ab 9. Juni Thema der „Fliesenbilder“ in Wiener Neudorf.

Als Fest der Begegnung steht am Sonntag, 10. Juni, in Kottingbrunn „Musikalische.Vielfalt.Grenzen.los“ auf dem Programm; ab 14. Juni wird die Villa des Art Brut Centers in Gugging zum Austragungsort des spartenübergreifenden Festivals „Kunst am Hügel“ mit Musik, Literatur, Theater und Film. An Bord eines Schiffes von Hainburg nach Bratislava erklingen am Samstag, 16. Juni, mit „Polka Borderline“ traditionelle Polkas; in Winzendorf wird der Engelsberger Marmorsteinbruch am 16. Juni unter dem Titel „Marmor macht Ton.macht Bild“ mit Mikrophon und Videokamera erforscht.

Die Geschichte der Wehrkirchen in Niederösterreich wird ab 16. Juni in „Eine feste Burg ist

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

unser Gott“ lebendig, Gesprächskonzerte dazu gibt es in Krumbach, Kirchschlag, Hochneukirchen, Bad Schönau und Edlitz; ebenfalls ab 16. Juni verbindet „Elementare Klangwelten“ Enzesfeld-Lindabrunn, Berndorf, Baden und Bad Vöslau mittels nicht im Traditionellen verhafteter Blasmusik. Schließlich lädt ab 16. Juni auch das Projekt „Keine Verbindung / Bez Spojenia“ zu einer Erkundungsreise entlang der ehemaligen Pressburger Bahnstrecke zwischen Hainburg und Bratislava.

Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Viertelfestival NÖ unter 02572/342 34-0; e-mail office@viertelfestival-noe.at und www.viertelfestival-noe.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at